

DVD VISION

# DVD VISION

Von Filmfans  
gewählt: Die

# 100

besten DVDs  
der Filmgeschichte!

## Super Size Me

Fast Food bis zum Erbrechen

## King Arthur DC

Die 15 Minuten längere  
Schnittfassung mit Schlachten  
wie in „Braveheart“

Ausgabe  
02/2005

Deutschland  
Österreich  
Belgien  
Schweiz  
Frankreich



CyPres

PREMIUM EDITION

# RESIDENT EVIL: Apocalypse

**Härter als im Kino:**  
Super-Model Milla  
Jovovich metzelt sich  
ohne Jugendfreigabe  
durch Zombiehorden

**TRAUMHAFFE A/V-RECEIVER IM TEST**



Die Flaggschiffe von  
Onkyo, Marantz und  
Harman Kardon

**DLP-Projektor  
ZUM KNALLERPREIS**

Der Toshiba MT200 liefert  
eine Bildqualität wie im Kino



Projektor/Einsteigerklasse

# Sanyo PLV-Z3

Auch wenn sich von außen scheinbar nur wenig getan hat, ist der Z3 weit mehr als nur ein verbesserter Z2. Besonders bei der Bildqualität wurde ein großer Schritt nach vorn erreicht



Optisch nahezu identisch: Wäre der Z3 nicht dunkelgrau, könnte man ihn vom Vorgänger kaum unterscheiden

Im Design hat sich der **PLV-Z3** nur geringfügig gegenüber dem Vorgänger **PLV-Z2** verändert. Neu sind die verbesserte Fernbedienung und die alternative silberfarbene Ausführung des Projektors. Bei einer Lichtstärke von maximal 800 Lumen soll der **PLV-Z3** einen maximalen Kontrast von 2000:1 erreichen. Die Iris-Blende wird elektronisch gesteuert und lässt sich in insgesamt 64 Stufen einstellen. Digitale Videosignale nimmt der **PLV-Z3** via HDMI in Empfang. Außerdem gibt es gleich zwei YUV-Eingänge, Anschlüsse für S-Video und Composite sowie einen VGA-Eingang. Der **Z3** ist noch leiser geworden als sein Vorgänger und bei minimal 23 dB Lautstärke kaum noch zu hören. Lobenswert ist, dass

Sanyo auch das Staubproblem von LCD-Projektoren angeht. Auf der Unterseite des Gehäuses befinden sich drei Löcher, durch die mit einem beiliegenden Blasebalg Luft gepustet werden kann, um Staub von den LCD-Panels zu entfernen. Abhilfe gibt es auch gegen das sogenannte „Vertical Banding“, leichte senkrechte Streifen in der Panel-Struktur, die von Gerät zu Gerät vorhanden sein können und sich über ein spezielles Menü manuell beseitigen lassen.

Insgesamt bietet der **PLV-Z3** sieben verschiedene Bildvoreinstellungen. „Kino hell“ und „Kino authentisch“ sollen vor allem einen guten Kontrast bei neutralen Farben bieten. „Video“ ist im Vergleich wesentlich heller und wirkt von

den Farben etwas kühler. „Natürlich“ liegt dazwischen und eignet sich gut als Ausgangspunkt für weitere Bildoptimierungen. Die Video-Modi „Dynamik“, „Hell“ und „Grafikmodus“ sind auf Helligkeit optimiert und eignen sich für PC-Anwendungen und Computerspiele. Für individuelle Bildeinstellungen sehen vier Speicherplätze zur Verfügung.

## Knackscharfes Bild

Das Panel mit 1280 x 720 Pixeln stellt HDTV-Bilder perfekt dar und zeigt enorm viel Detail. Normale DVDs können da im Vergleich aufgrund der

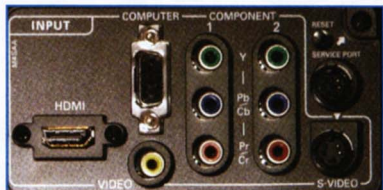
geringeren PAL-Auflösung nicht ganz mithalten, sehen aber immer noch sehr gut aus, sofern detailscharfe Filme wie „Gladiator“ oder die „Star Wars Trilogie“ vorgeführt werden.

Maximal kann man mit dem **PLV-Z3** einen Kontrast von 1.300:1 erzielen. Das reicht für den Heimkino-Einsatz vollkommen aus. Die Iris-Blende ermöglicht eine flexible Einstellung der Gesamthelligkeit, die nicht zu hoch ist und somit für den Heimkinobetrieb zugunsten eines besseren Schwarzwertes bestmöglich abgestimmt wurde.

Das Bild ist sehr homogen. Selbst in Graustufenbildern sind praktisch keine Farbverläufe im Panel zu erkennen (Shading) und auch leichte senkrechte Streifen (Vertical Banding) waren nicht zu sehen. In der Gleichmäßigkeit der Ausleuchtung wurde der Projektor ebenfalls nicht durch Unregelmäßigkeiten auffällig.

Die Farben des **PLV-Z3** sind LCD-typisch kräftig und lassen sich auch über die HDMI-Schnittstelle einstellen. Bilder von S-Video gibt der **PLV-Z3** ebenfalls in guter Qualität wieder, wenn natürlich nicht ganz so scharf wie über HDMI oder YUV.

**Neuzugang:** Statt der DVI-Schnittstelle gibt es nun ein HDMI-Terminal



## Technische Daten / Wertung

<b>LCD-Projektor Sanyo PLV-Z3</b>	<b>Anschlüsse:</b> HDMI, VGA, 2 x YUV, S-Video, FBAS
<b>Auflösung:</b> 1280 x 720 Pixel	<b>Maße (H x B x T):</b> 117 x 359 x 274 mm
<b>Panel-Format:</b> 16:9	<b>Gewicht:</b> 4,1 kg
<b>Helligkeit:</b> 800 Lumen	<b>erhält. Farben:</b> Schwarz, Silber
<b>Kontrast:</b> 2000:1	<b>Preis:</b> € 2290,-
<b>Ausstattung:</b> Lens-Shift, Motorische Iris-Blende, Staubreiner	<b>Internet:</b> www.sanyo.de

<b>Bild (50%)</b>	4,0
<b>Ausstattung (30%)</b>	5,0
<b>Bedienung (10%)</b>	4,5
<b>Verarbeitung (10%)</b>	3,5
<b>Fazit</b>	4,5

Auch in der dritten Generation zählt Sanyos Projektor mit seiner überragenden Ausstattung und einem fantastisch scharfen Bild zu den Top-Empfehlungen der Einsteigerklasse.

**Preis-Leistung:** Sehr gut